

COM-101

Produktbeschreibung 02/2004

Produktgruppe

fred

future-reality-economic-digital system

PLC

Programmable Logic Control

(De-) Zentrales System

durch Einheiten direkt am Sensor und Aktor

Skalierbare Ausbaustufen

mit 8 bis 256 Regelkanäle und 8 bis 1024 Digitalkanäle

Servicefreundlichkeit

und automatische Konfiguration

Inhalt:





Inhalt:

Vorwort	2
Allgemeine Angaben	3
Bestimmungsgemäße Verwendung	3
Lagerung, Transport und Verpackung	3
Gewährleistung	3
Hersteller	3
Montage	3
Sicherheitshinweise	
Inbetriebnahme der Geräte	4
Luftfeuchte, Höhe:	
Temperatur	4
COM-IO1	5
Übersicht	5
Konfiguration:	5
Anschlussbelegung COM-IO1	6
Konfiguration der analogen Eingänge	6
Aktivierung des COM-IO1	7
C-Programmierung mit ElaSim	8
Digitale Eingänge des COM-IO1	8
Digitale Ausgänge des COM-IO1	8
Analoge Eingänge des COM-IO1	9
Analoge Ausgänge des COM-IO1	9
Programmierung mit CoDeSys	10
Digitale Eingänge des COM-IO1	10
Digitale Ausgänge des COM-IO1	10
Analoge Eingänge des COM-IO1	
Analoge Ausgänge des COM-IO1	11
Technik	12
Tachnischa Daton	12

Vorwort

Dieses Handbuch enthält Texte, Abbildungen und Erläuterungen zur korrekten Installation und Bedienung der fred-Baugruppen. Vor der Installation und dem Einsatz der Geräte muss dieses Handbuch gelesen und beachtet werden.

Bei Fragen zur Installation, Anwendung und Bedienung wenden Sie sich bitte an die elrest-Kunden-Hotline (Tel.:07021/92025-33, Fax:07021/92025-833, E-Mail: hotline@elrest.de oder an Ihre zuständige Vertretung.

Dieses Handbuch wird vorbehaltlich etwaiger Änderungen herausgegeben. Änderungen können ohne Hinweis vorgenommen werden.

Sicherheitsrichtlinien und Schutzmaßnahmen

Dieses Handbuch wurde für geschultes und kompetentes Personal erstellt. Die Qualifizierung wird durch die "europäischen Richtlinien für Maschinen, Niederspannungen und EMV" definiert. Der Anschluss und die Montage der fred-Baugruppen darf bei Spannungen größer der Schutzkleinspannung nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen.

Die nationalen Vorschriften und jeweils gültigen Sicherheitsbestimmungen sind zu beachten. Eingriffe und Veränderungen an den Geräten führen zum Erlöschen des Garantieanspruches.

In diesem Handbuch werden zur Hervorhebung von bestimmten Informationen verschiedene Symbole verwendet. Hiermit erhält das Bedienpersonal notwendige Hinweise zu den Sicherheits- und Schutzmaßnahmen. Bei jedem Auftreten der Symbole muss der zugehörige Hinweis gelesen werden.



Bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu einem Personen- oder Sachschaden führen kann.



Bezeichnet eine möglicherweise auftretende Gefahr, die zu einem Personen- oder Sachschaden führen kann

elrest Automationssysteme GmbH übernimmt unter keinen Umständen die Haftung oder Verantwortung für Schäden, die aus einer unsachgemäßen Installation oder Anwendung der Geräte oder des Zubehörs entstanden ist.

Alle Beispiele und Abbildungen in diesem Handbuch dienen nur als Hilfe zum Verstehen des Textes. Für die Richtigkeit der dargestellten Bedienvorgänge kann keine Gewährleistung übernommen werden. elrest Automationssysteme GmbH übernimmt keine Verantwortung für eine Produktanwendung, die sich auf die dargestellten Beispiele (z.B. in EStudio Demo) bezieht.

Aufgrund der großen Anzahl von verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten dieser Geräte müssen Sie die Anpassung für Ihren speziellen Anwendungsfall selbst vornehmen.

Wenn Schaltungskomponenten ausfallen sollten, müssen entsprechende Sicherheitseinrichtungen dafür sorgen, dass die angeschlossene Peripherie angehalten wird.

Versuchen Sie nicht, die fred Baugruppen selbst zu reparieren oder elektrische Teile auszutauschen. Wenden Sie sich hierfür ausschließlich an die elrest Service Abteilung – Kontakt können sie über die elrest-Hotline aufnehmen.

Beachten Sie bei Installation und Einsatz der fred-Baugruppen die lokalen und nationalen Normen und Vorschriften.

K16_fred_sd.DOC 2/16



Allgemeine Angaben

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Geräte der Baureihe **fred** sind für den Einsatz im Bereich der Regelungs- Steuerungs- und Automationstechnik geeignet. Der Einsatz erstreckt sich über den Bereich in Wohn- und Gewerbegebieten und im Industriebereich. In allen Anwendungsfällen, bei der Ansteuerung von induktiven Lasten (Motoren und Relais usw.) ist darauf zu achten, dass die auftretenden Spannungsspitzen nicht die in den technischen Daten genannten max. Eingangsspannungen der I/O überschreiten. Gegebenfalls sind externe Schutzbeschaltungen anzubringen.

Lagerung, Transport und Verpackung

Die Sendung ist nach Erhalt auf Vollständigkeit zu prüfen. Eventuell festgestellte Transportschäden sind der Spedition und dem Hersteller umgehend mitzuteilen. Bei einer eventuellen Zwischenlagerung wird empfohlen, die Originalverpackung zu benutzen. Der Lagerort muss sauber und trocken sein. Der Gefahrenübergang einer gekauften Ware geht nach den BGB § 446 und §448 ab Rechnungsstellung auf den Käufer über. Für das Transportrisiko übernimmt elrest keinerlei Haftung. Sofern die Transporthaftung des Transportunternehmens nicht den Warenwert abdeckt, unterliegt es dem Käufer, eine zusätzliche Transportversicherung abzuschließen.

Gewährleistung

Ein Gewährleistungsanspruch setzt eine fachgerechte Montage und Inbetriebnahme nach der für das Gerät gültigen Montage-, Inbetriebnahme- und Bedienungsanleitung voraus. Die erforderlichen Montage-, Inbetriebnahme- und Wartungsarbeiten dürfen nur von sachkundigen und autorisierten Personen durchgeführt werden.

Hersteller

elrest Automationssysteme GmbH Leibnizstraße 10 73230 Kirchheim/Teck

Ursprungsland:

Bundesrepublik Deutschland

Warenzeichen



Montage

Hinweise zur Arbeitssicherheit

 Vor der Montage und Inbetriebnahme ist die Montage-, Inbetriebnahme- und Bedienungsanleitung genauestens zu lesen und zu beachten. Daneben gelten die EN- und VDE- Bestimmungen.

Platzbedarf

- Der Einbauort der Geräte muss für den Bediener sowie für Instandsetzungsarbeiten ausreichend zugänglich sein.
- Beim Einbau ist auf eine ausreichende Luftzirkulation zu achten.

Einbau

Die geltenden örtlichen sowie insbesondere die elektrischen Sicherheitsbestimmungen sind zu beachten.

Sicherheitshinweise

Allgemeine Gefahrenhinweise

- Die einschlägigen Vorschriften (VDE etc.) beim Umgang mit elektrischen Anlagen, wie z.B.
- Freischalten,
- gegen Wiedereinschalten sichern,
- Spannungsfreiheit feststellen,
- Erden und Kurzschließen, keine Erdschleifen,
- benachbarte unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschranken.

Inbetriebnahme der Geräte

Bevor Sie beginnen

Vor dem Einschalten der Versorgungsspannung unbedingt

- Verdrahtung
- Entstörmaßnahmen
- Dimensionierung der Kühlkörper und freie Luftzirkulation überprüfen.

Hinweis

Weitere Informationen zum Einsatz und Inbetriebnahme von Geräten finden Sie in den Dokumentationen:

- E 5009 Kapitel 9 Inbetriebnahme
- E 5011 Kapitel 11 Sicherheit und Wartung
- E 5012 Kapitel 12 Garantie.

Luftfeuchte, Höhe:

- jährliches Mittel < 75% relativ
- an 30 Tagen im Jahr dauernd 95% relativ
- seltene, leichte Betauung bei Tunneldurchfahrten
- maximal 1800m.

Temperatur

Definitionen:

Die innere Schranktemperatur muss für mindestens 10 Minuten eine Übertemperatur von 15K annehmen können und 50 $^{\circ}$ C nicht überschreiten

K16_fred_sd.DOC 4/16



COM-IO1



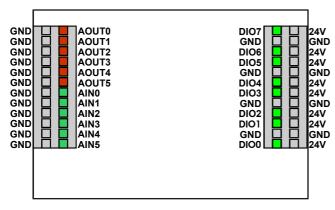
- COM-Zusatzmodul zum Aufstecken auf die COM-Erweiterungsschnittstelle bei fred-Panels
- 8 x digitale Ein-/Ausgänge
- 6 x analoge Eingänge, konfigurierbar (Jumper)
 Spannung 0...10V oder
 Strom 4 ... 20 mA
- 6 x analoge Ausgänge Strom 0 ... 20 mA

Übersicht

Konfiguration:

Dieses I/O-Modul wird im Verbund mit einem fred-Bedienpanels eingesetzt.

Anschlussbelegung COM-IO1



Legende:

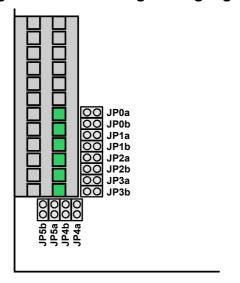
24V (Eingang):

Versorgung der digitalen Ausgänge (DO0..DO7) Versorgung der Stromquellen der anal. Ausgänge (AOUT0..AOUT5)

GND:

Massepotential

Konfiguration der analogen Eingänge



Zu jedem analogen Eingang existieren 2 Jumper die je nach eingestellter Fühlerart gesteckt werden müssen.

Eingang:

Strom 0 ... 20 mA JPna Spannung 0 ... 10 V JPnb

Hierbei beschreibt "n" die Nummer des jeweiligen analogen Eingangs.



Fehlerhafter oder falscher Anschluss kann zu irreversiblen Schäden an der Baugruppe führen

K16_fred_sd.DOC 6/16



Aktivierung des COM-IO1

Um die Funktionalität des COM-IO1 nutzen zu können, muss das Modul im Gerät aktiviert sein (siehe Dokumentation Tools; Kapitel Telnet; Kommando: option)

C-Programmierung mit ElaSim

Digitale Eingänge des COM-IO1

Auswahl der digitalen Eingänge aus EStudio mittels Datenpunkte "Ein-/Ausgänge".

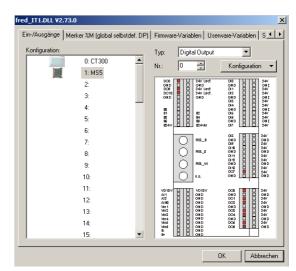
Die aktuelle Übersicht der verwandten Ein- und Ausgänge erhält man in der Projektverwaltung.



Digitale Ausgänge des COM-IO1

Auswahl der digitalen Ausgänge aus EStudio mittels Datenpunkte "Ein-/Ausgänge".

sIO.CstInput.DIO16.Digital[0/*nSlaveNo*/]|= 0x1;



K16_fred_sd.DOC 8/16



Analoge Eingänge des COM-IO1

Mit folgenden Anweisungen wird die Fühlerart gesetzt:

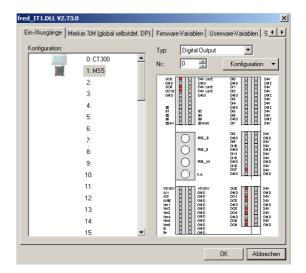
.

Auslesen des Analogwertes (normiert von 0.0 ... 1.0):

Analoge Ausgänge des COM-IO1

Auswahl der analogen Ausgänge aus EStudio mittels Datenpunkte "Ein-/Ausgänge".

sIO.CstInput.AIO8.Analog[0].....| = 0x1;



Programmierung mit CoDeSys

Digitale Eingänge des COM-IO1

Auswahl der digitalen Eingänge aus EStudio mittels Datenpunkte "Ein-/Ausgänge".

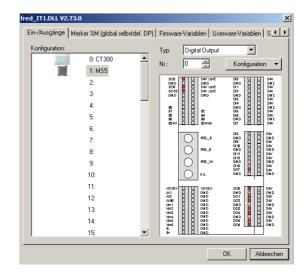
Ein-/Ausgänge | E/A mehrfach Auswahl | Merker %M (global selbstdef, DP) | Firmware-Variablen ◀ | ▶

Die aktuelle Übersicht der verwandten Ein- und Ausgänge erhält man in der Projektverwaltung.



Digitale Ausgänge des COM-IO1

Auswahl der digitalen Ausgänge aus EStudio mittels Datenpunkte "Ein-/Ausgänge".



K16_fred_sd.DOC 10/16



Analoge Eingänge des COM-IO1

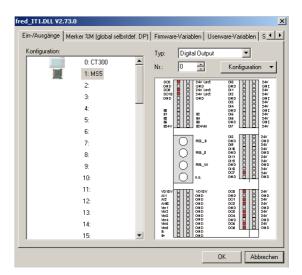
Mit folgenden Anweisungen wird die Fühlerart gesetzt:

```
(* Configure Analog Inputs *)
AnaInit := IOConfigureAIN(0, 0, AIN_0_20mA_NORMED);
```

Auslesen des Analogwertes (normiert von 0.0 ... 1.0):

Analoge Ausgänge des COM-IO1

Auswahl der analogen Ausgänge aus EStudio mittels Datenpunkte "Ein-/Ausgänge".



Technik

Technische Daten		
Тур	COM-IO1	
Versorgungsspannung		
Nennwert	24 VDC	
zulässiger Bereich	18 30,0 VDC	
Leistungsaufnahme typisch	2 W	
,		
digitale Eingänge	8 digitale Ein-/Ausgänge	
Eingangspannung Nennwert	24 VDC	
für Signal "1"	13 30 VDC	
für Signal "0"	-3 + 5 VDC	
Frequenz	100 Hz	
Überspannung nach VDE0160	43 V	
Eingangsstrom	7 mA	
bei Signal "1" typisch		
Anzahl der gleichzeitig ansteuerbaren Eingänge		
bis 40 °C	8 (ED 100%)	
bis 60 °C	8 (ED 60%)	
Latenzzeit	typisch 2 4 ms	
digitale Ausgänge	8 digitale Ein-/Ausgänge	
Lastnennspannung		
Nennwert	24 VDC	
zulässiger Bereich	20,4 28,8 VDC	
Ausgangsstrom bei Signal "1"		
Nennwert bei 60°C	100 mA	
Mindeststrom, min.	5 mA	
bei Signal "0" max.	0,5 mA	
Summenstrom der Ausgänge		
bis 40 °C	500 mA	muss noch spezifiziert/überprüft werden
bis 60 °C	400 mA	muss noch spezifiziert/überprüft werden
Lampenlast, max.	5 W	
Schaltfrequenz der Ausgänge	40.11	
bei ohmscher Last	10 Hz	
bei induktiver Last bei Lampenlast	0,5 Hz 10 Hz	
Begrenzung der	43 V	
induktiven Abschaltspannung	43 V	
Kurzschlussschutz	Strombegrenzung 4 A	
Thermischer Schutz	150 °C	
Verpolschutz	ja	
Schnelle Entmagnetisierung induktiver	bei einer Induktivität bis 0,1 H / 1,5 A	
Lasten	bei einer Induktivität bis 0,1 H / 1,5 A	
ESD	1kV	
Analoge Eingänge	6 analoge Eingänge	
Messprinzip	010V, 12 Bit 420mA; 12 Bit per Jumper konfigurierbar	
Messgenauigkeit		muse noch anazifiziort/ih arazift
	+/- 1 digit	muss noch spezifiziert/überprüft werder
Auflösung	12bit ADU	
Frequenz	10 Hz	

K16_fred_sd.DOC 12/16



Analoge Ausgänge	6 analoge Ausgänge	
Тур	020mA; 12 Bit	
Genauigkeit	1% (typisch)	muss noch spezifiziert/überprüft werden
Auflösung	12bit DAC	
Frequenz	2 Hz	
allgemeine Daten		
Burst	2000 V	
Surge	500 V	
Leitungslänge		
ungeschirmt	600 m	
geschirmt	1000 m	
Maße (B x H x T) in mm	abhängig vom Einbau	
Frontstecker	Molex Microfit 3.0; 24-polig (Molex Order-No 43025-2400)	
Gehäuse	siehe technische Daten Gehäuse	
Gewicht mit Anschlussklemmen	??? Gramm (ohne Gehäuse)	

Montage:

Die Montage wird ausführlich in der Beschreibung zu den Bedienpanels bzw. in der darin enthaltenen Beschreibung zu den COM-Modulen beschrieben

Steckverbinder:

Ausschnitt aus Molex-Gesamtkatalog

FEATURES AND SPECIFICATIONS

- Features and Benefits

 Political Politics and Benefits

 Poli
- Fully isolated contacts
 Fully polarized to mating headers and plugs
 Integral pull tabs for ease in unmating

Reference Information
Product Specification: PS-43045 Packaging: Bag UL File No.: E29179 CSA File No.: LR19980 TUV License No.: R95107 Mates With: 43020 and 43045 Use With: 43030 Designed In: Millimeters

Physical

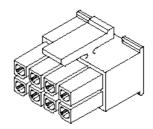
Housing: Polyester, UL 94V-0



3.00mm (.118") Pitch Micro-Fit 3.0™ Wire-to-Wire Receptacle

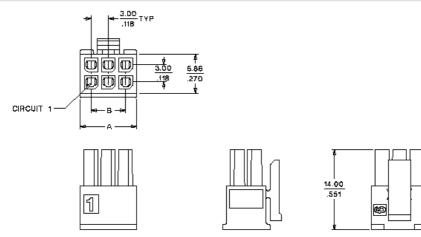
43025

Dual Row





CATALOG DRAWING (FOR REFERENCE ONLY)



ORDERING INFORMATION AND DIMENSIONS

Circuits	Order No.	Dimension	
		A	В
2	 43025-0200 	3.85 (.152)	
4	 43025-0400 	6.85 (.270)	3.00 (.118)
6	 43025-0600 	9.85 (.388)	6.00 (.236)
8	 43025-0800 	12.85 (.506)	9.00 (.354)
10	 43025-1000 	15.85 (.624)	12.00 (.472)
12	 43025-1200 	18.85 (.742)	15.00 (.591)
14	 43025-1400 	21.85 (.860)	18.00 (.709)
16	 43025-1600 	24.85 (.978)	21.00 (.827)
18	 43025-1800 	27.85 (1.096)	24.00 (.945)
20	 43025-2000 	30.85 (1.215)	27.00 (1.063)
22	 43025-2200 	33.85 (1.333)	30.00 (1.181)
24	 43025-2400 	36.85 (1.451)	33.00 (1.299)

[•] US Standard Product, available through Molex franchised distributors

MX01 F-125

14/16 K16_fred_sd.DOC

elrest Produktinformationen

Produktübersichten

Produktgruppe	ElaDigit	E 5014
Produktgruppe	ElaForce	E 5015
Produktgruppe	fred	E 5040
Produktgruppe	ElaCAN	E 5001
Preislisten		Best. Nr.
Produktgruppe	ElaDigit	E 5017
Produktgruppe	ElaForce	E 5016
Produktgruppe	fred	E 5039
Draduktarunna		
Produktgruppe	ElaCAN	E 5038

© 2001 elrest Automationssysteme GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden und stellen keine Verpflichtung seitens elrest Automationssysteme GmbH dar.

Best. Nr.

Die Software und/oder Datenbanken, die in diesem Dokument beschrieben sind, werden unter einer Lizenzvereinbarung und einer Geheimhaltungsvereinbarung zur Verfügung gestellt. Die Software und/oder Datenbanken dürfen nur nach Maßgabe der Bedingungen der Vereinbarung benutzt oder kopiert werden.

Es ist rechtswidrig, die Software auf ein anderes Medium zu kopieren, soweit das nicht ausdrücklich in der Lizenz- oder Geheimhaltungsvereinbarung erlaubt wird. Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis der elrest Automationssysteme GmbH dürfen weder dieses Handbuch noch Teile davon für irgendwelche Zwecke in irgendeiner Form mit irgendwelchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch, mittels Fotokopie oder Aufzeichnung reproduziert oder übertragen werden.

Abbildungen und Beschreibungen sowie Abmessungen und technische Daten entsprechen den Gegebenheiten oder Absichten zum Zeitpunkt des Druckes dieses Prospektes. Änderungen jeder Art, insbesondere soweit sie sich aus technischem Fortschritt, wirtschaftlicher Ausführung oder ähnlichem ergeben, bleiben vorbehalten. Die externe Verschaltung der Geräte erfolgt in Eigenverantwortung.

elrest Automationssysteme GmbH

D- 73230 Kirchheim/Teck Leibnizstraße 10

Telefon: ++49 (0) 7021 / 92025-0 Telefax: ++49 (0) 7021 / 92025-29

E-Mail: vertrieb@elrest.de Internet: www.elrest.de